

Krisenmanagement mit IT

06.04.2011, 17:00 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Fraunhofer IAO*

Internetfähige Smartphones sind heute weit verbreitet. Apps oder andere mobile Dienste helfen dabei, sich jederzeit, häufig auch ortsbezogen, zu allen möglichen Themen Informationen zu beschaffen. Wie sich diese Infrastruktur für die Unterstützung von Sicherheitsaufgaben bei Großveranstaltungen nutzen lässt, war das zentrale Thema des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung BMBF geförderten Projekts »VeRSiert«. Innerhalb der letzten drei Jahre hat das Projektkonsortium innovative Lösungen zur Simulation kritischer Ereignisse, Möglichkeiten der videobasierten Personenzählungen sowie Ansätze zur Schulung für Verkehrsunternehmen entwickelt, die zum Abschluss des Projekts am 6. April 2011 in Köln präsentiert wurden.

Die Veranstaltung zog neben Verkehrs- und Sicherheitsbehörden aus Köln, Organisatoren von Großveranstaltungen und dem Projektträger BMBF hochrangige Experten aus den Gebieten zivile Sicherheit und Nahverkehr an. Das Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement IAT der Universität Stuttgart, das eng mit dem Fraunhofer IAO kooperiert, stellte mobile Veranstaltungs- und Notfalldienste für Veranstaltungsbesucher sowie ein Informationsportal für die organisationsübergreifende Kooperation vor. Erstmals präsentierte das Fraunhofer IAO zudem eine kartenbasierte Multitouch-Anwendung, welche die Zusammenarbeit von Verkehrs- und Sicherheitsakteuren unterstützt. Damit lassen sich vor, während und nach der Großveranstaltung Informationen räumlich verortet ablegen und kommentieren, beispielsweise relevante Pläne vor einer Ortsbesichtigung oder Fotos für die Nachbesprechung.

Die Erkenntnisse aus VeRSiert fließen in zwei weitere EU-Forschungsprojekte ein, die gerade gestartet sind: In »SECUR-ED« (Secure Urban Mass Transportation – European Demonstrator) entwickelt das Fraunhofer IAO ein Konzept zur Interoperabilität der IT-Systeme von Verkehrs- und Sicherheitspartnern und entwirft ein Entscheidungsunterstützungssystem für die Informationsfusion und -visualisierung auf Multitouch-Basis. Ferner wird das institutionenübergreifende Kompetenzmanagement für sicherheitskritische Situationen betrachtet. In »Alert4All« arbeitet das IAT der Universität Stuttgart an Vorgehensweisen und IT-Modulen zur Modellierung und Simulation von multimodalen Bevölkerungswarnungen in Krisensituationen wie Erdbeben oder Unwettern.

Weitere Informationen:

<http://www.iao.fraunhofer.de/iuk/743.html>

Portrait

Das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO beschäftigt sich mit aktuellen Fragestellungen rund um den arbeitenden Menschen. Insbesondere unterstützt das Institut Unternehmen dabei, die Potenziale innovativer Organisationsformen sowie zukunftsweisender Informations- und Kommunikationstechnologien zu erkennen, individuell auf ihre Belange anzupassen und konsequent einzusetzen. Die Bündelung von Management- und Technologiekompetenz gewährleistet, dass wirtschaftlicher Erfolg, Mitarbeiterinteressen und gesellschaftliche Auswirkungen immer gleichwertig berücksichtigt werden.

Durch die enge Kooperation mit dem Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement IAT der Universität

Stuttgart verbindet das Fraunhofer IAO universitäre Grundlagenforschung, anwendungsorientierte Wissenschaft und wirtschaftliche Praxis.

News-ID: 526859 • Views: 107 (Stand: 14.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/526859/Krisenmanagement-mit-IT.html>